

Concerto Stella Matutina: Biber & Biber

Carl Heinrich Biber bekleidete dieselben hoch angesehen Ämter am Salzburger Hof wie sein Vater Heinrich Ignaz Franz Biber. Und doch – den einen glauben wir zu kennen, von dem anderen haben wir nie etwas gehört. Vielleicht liegt es daran, dass das meiste davon Kirchenmusik ist, die für uns heute keine so große Rolle mehr spielt? Vielleicht messen wir aber auch nur mit dem falschen Maß, vergleichen automatisch den Vater mit dem Sohn, ohne zu beachten, dass hier zwei völlig verschiedene Generationen am Werk waren. Carl Heinrich hat in einer sich verändernden Stilepoche gelebt und so ist auch seine Musik eine des Wandels. Der Apfel fällt vielleicht nicht weit vom Stamm, manchmal rollt er aber auch weiter...

Besetzung:

8 Sänger (SATB)

7 Violinen, 2 Violen, 1 Cello, 1 Kontrabass, 1 Fagott, 4 Trompeten, 3 Posaunen, Pauken, Orgel

Programm:

CARL HEINRICH BIBER (1681–1749)

Missa Resurrectionis Domini

I. KYRIE

II. GLORIA

III. CREDO

IV. SANCTUS & BENEDICTUS

V. AGNUS DEI

HEINRICH IGNAZ FRANZ BIBER (1644 –1704)

Quasi cedrus exaltata

In exitu Israel

*** Pause ***

HEINRICH IGNAZ FRANZ BIBER

Memento

CARL HEINRICH BIBER

Requiem

I. INTROITUS

II. KYRIE

III. SEQUENZ

IV. OFFERTORIUM

V. SANCTUS

VI. BENEDICTUS

VII. AGNUS DEI

VIII. COMMUNIO